

## MGP262 Multigassonde

Zur Messung von Methan mit niedriger und Kohlendioxid mit hoher Konzentration



### Merkmale

- Kompakte Sonde für prozessinterne Messungen niedriger CH<sub>4</sub>- und hoher CO<sub>2</sub>-Konzentrationen
- Ausgezeichnete Langzeitstabilität und Wiederholbarkeit mit herstellereigener Infrarottechnik – keine Kalibriergase erforderlich
- Direkte Installation in den Prozess: keine Probenbehandlung erforderlich
- Zertifiziert für Ex-Zone 0/1
- Durch die Sondenbeheizung wird Kondensation in Hochfeuchteumgebungen vermieden
- Korrosionsbeständiges Edelstahlgehäuse (IP66)
- Eigenständige Sonde mit digitalem Modbus-RTU-Ausgang über RS-485 oder drei Analogausgängen (4 ... 20 mA)
- Kompatibel mit der PC-Software Vaisala Insight

Die Vaisala CARBOCAP® Multigassonde MGP262 für die Methan- und Kohlendioxidmessung wurde für die anspruchsvolle prozessinterne Messung in Abgasen bei der Biogasaufbereitung entwickelt, um zuverlässig niedrige Methankonzentrationen und hohe Kohlendioxidkonzentrationen mit hoher Genauigkeit messen zu können. Die Sonde gehört zur Produktfamilie der Serie Vaisala MGP260.

### Unmittelbare Darstellung der Prozessleistung

Die MGP262 misst die Konzentrationen der Hauptbestandteile im Abgasstrom bei der Aufbereitung von Biogas: Methan und Kohlendioxid. Die Methankonzentration im Abgas ist ein direkter Indikator für die Prozessleistung. Je niedriger die Methankonzentration im Abgas ist, desto geringer ist der Methanverlust, desto höher ist deshalb die Ausbeute aus dem Biogas und desto geringer ist die Umweltbelastung. Die zuverlässige und präzise Überwachung der Abgaszusammensetzung ermöglicht die Optimierung der Aufbereitung. Außerdem kann zur Überwachung der Einhaltung von Umweltvorschriften die Menge an Treibhausgasen ermittelt werden, die der Prozess freisetzt.

### Herausragende Leistungsdaten bei Methan

Die MGP262 wurde für die Messung von Methankonzentrationen unter 5 Vol.-% optimiert – mit einer Genauigkeit von ±0,15 Vol.-%. In Verbindung mit dem großen Temperaturbereich (–40 °C bis +60 °C) ist die MGP262 ideal für eine Vielzahl von Aufbereitungstechnologien und -prozessen geeignet.

### Einfache Anwendung

Die MGP262 ist einzigartig, da sie auch in anspruchsvolle explosionsgefährdete Bereiche eingebaut werden kann. Es wird kein Probenahmesystem benötigt, und die Sonde enthält keine beweglichen Teile. Abgesehen von einer jährlichen Kalibrierprüfung benötigt die MGP262 keine Verbrauchsmaterialien oder Kalibriergasflaschen. Die Wartung ist also sehr einfach.

### Robust, wetterbeständig und Ex-zertifiziert für die Zonen 0 und 1

Die MGP262 ist international für Zone 0 in Rohrleitungen und für Zone 1 außerhalb solcher Leitungen zertifiziert und kann in jede explosionsgefährdete Umgebung der Biogas- und Erdgasindustrie eingebaut werden. Dank der Gehäuseschutzart IP66 und dem großen Umgebungstemperaturbereich von –40 ... +60 °C ist die Sonde auch für den rauen Außeneinsatz geeignet. Die Konstruktion aus Edelstahl, die hermetische Abdichtung der Optik und die gekapselte Elektronik schaffen eine Sonde mit maximaler Robustheit und Widerstandsfähigkeit gegenüber Stößen, Vibrationen und korrosiven Chemikalien.

